Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 261. Leipzig, Dienstag den 8. November 1927. 94. Jahrgang.

Die nächste Nummer erscheint wegen des sächsischen Feiertages am 9. November erst **Donnerstag,** den **10. November.**

UNSER
WEIHNACHTS
ANGEBOT

RABATT
50
PROZENT

DAS GUTE JUGENDBUCH

Der Bücherfreund, Düsseldorf: „Diese Bücher bringen Grüße aus Österreich zu uns herüber. Wie farbenfroh sie sich schmücken! Recht mit österreichischem Schick und Schmiß! Jedes mit vornehm gehaltenem Titelbild, immer in handlichem Format. Im Inneren finden wir überall auf vorzüglichem Papier klaren und schönen Druck und einen Bildschmuck, der bis zur letzten Vignette feinsten Geschmack verrät. Der Österreichische Bundesverlag, der so fein ausstattet, hat damit einen großen Schritt vorwärts getan. . . ."

DEUTSCHE HAUSBÜCHEREI

Neue Freie Presse, Wien: „. . . Nahezu 200 Bände in vorzüglichem Druck und hübscher, gefälliger äußerer Ausstattung liegen heute schon vor, die schöne Literatur, Kulturgeschichte und Technik umfassend. Besonders wichtig für ihre Bedeutung als allgemeines Bildungsmittel ist der bescheidene Preis, mit dem der Verlag die netten und geschmackvollen Bände auf den Markt bringt. Dadurch wird wirklich den weitesten Kreisen Gelegenheit gegeben, mit den besten Geistern des deutschen Volkes Bekanntschaft zu machen. . . ."

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG

ZZZ WIEN Z LEIPZIG ZZZ